



STADT
**HESSISCH
LICHTENAU**



FRAKTIONEN FÜR SCHNELLSTMÖGLICHE SANIERUNG UND WIEDERERÖFFNUNG DES HALLENBADES

Auf Einladung des Ersten Stadtrates Heinz Vogt informierten sich die Fraktionsvorsitzenden und Mitglieder des Magistrats am heutigen Tage vor Ort im Hallenbad Hessisch Lichtenau über die Schäden, die zur vorübergehenden Schließung geführt haben.

„Alle anwesenden Fraktionen“, so Erster Stadtrat Vogt, „haben sich dafür ausgesprochen, notwendige Sanierungsarbeiten umgehend in Auftrag zu geben, damit das Hallenbad wieder schnellstmöglich geöffnet werden kann.“ Durch diese Bekundung, so Erster Stadtrat Vogt, könne die Bevölkerung erkennen, dass es politischer Wille sei, das Hallenbad zu erhalten. Im übrigen habe die Stadtverordnetenversammlung in ihrer Sitzung am 30. Mai 2008 den Magistrat einstimmig beauftragt, den Sanierungsbedarf im Hallenbad zu ermitteln und zu überprüfen, ob notwendige Sanierungsmaßnahmen geeignet sind, um Mittel aus dem Sonderinvestitionsprogramm „Hallenbäder“ des Landes Hessen zu erhalten und ggf. einen entsprechenden Förderantrag zu erstellen.

Zunächst wird ein Gutachter das Ausmaß der Schäden feststellen. Als erster Schritt sind die Leimbinder, die das Dach über dem Schwimmbecken stützen, zu begutachten und erforderliche Maßnahmen einzuleiten. Anschließend, so Erster Stadtrat Vogt, müssen der Magistrat und die Stadtverordnetenversammlung die weiteren Abschnitte der Sanierung festlegen.

Da das Hallenbad nach der Sommerpause nicht wieder Anfang September 2008 öffnet, werden Badegästen im Besitz von Halb- und Vierteljahreskarten gegen Rückgabe der Karten anteilige Beträge erstattet. Die Kartenbesitzer werden gebeten, sich telefonisch mit der Stadt Hessisch Lichtenau (Tel.-Nr.: 05602 / 807 139) in Verbindung zu setzen. Die 5er und 10er Karten behalten ihre Gültigkeit.

Pressemitteilung